

Vorstand im Amt bestätigt - Mitgliederversammlung des VDV-Bezirks Nord in Koblenz am 04. Dezember 2015.

Im Anschluss an einen **Besuch des neuen Standorts des Landesamtes für Vermessung und Geobasisinformation (LVerGeo)** Rheinland-Pfalz fand am 04. Dezember 2015 die Mitgliederversammlung des VDV-Bezirks Nord statt.

Die Teilnehmer trafen sich in lockerer Atmosphäre und bekamen zunächst von Frau Karin Hörsch einen umfassenden Überblick über die **Neuausrichtung der Kartenproduktion des LVerGeo**. Nicht zuletzt durch den Umzug an den neuen Dienort bedingt, sind die früheren technischen Möglichkeiten des Landesamtes zur Produktion großer Druckauflagen von Karten und weiteren Produkten entfallen. *Plot on-demand, digitale Druckstraße, Web-Shop* und *Shared Services* so lauten daher jetzt die Schlagwörter, die die Neuausrichtung des LVerGeo in diesem Segment skizzieren.



Im Produktionsbereich des LVerGeo – rechts im Bild Karin Hörsch

Vermittels eines leistungsfähigen fünf Farben-Plotters werden Kleinserien bis ca. 50 Stück schnell, wirtschaftlich und blattschnittfrei auf Abruf - also On demand - bedarfsweise produziert und lösen damit den früheren Vorratsdruck in großen Auflagen ab. Dank vorheriger digitaler Aufbereitung des Druckauftrages können Kartenausschnitte frei von Vorgaben auf Kundenwunsch platziert werden. Neben eigenen Produkten des LVerGeo wie z.B. Luftbildern oder diverse aktuelle oder historischen topografischen Kartenblättern besteht auch die Möglichkeiten für Externe auf Antrag großformatige Plots fertigen zu lassen. Im Verhältnis zu den früheren Rotationsdruckmaschinen zwar winzig, aber

dennoch leistungsstark präsentieren sich die digitalen Druckstraßen. Hiermit werden überwiegend im Auftrag anderer Verwaltungen und Ministerien Druckschriften, Flyer u.ä. versandfertig produziert. Für die Teilnehmer bot dieser Exkurs in einen völlig anderen Aufgabenbereich des Landesamtes einen interessanten Einblick und wer weiß – vielleicht kommt das eine oder Ingenieurbüro bei Bedarf gerne auf dieses Kompetenz des Landesamtes zurück. Frau Hörsch sei an dieser Stelle für Ihre Mühe und die interessanten Ausführungen nochmals herzlich gedankt!

VDV-Kollege Arne Schwarz bot der Gruppe spontan noch einen ergänzenden Einblick in die Geheimnisse der Gravimetrie und gewährte uns einen Blick auf den hierzu am neuen Dienstort speziell errichteten Messpfeiler. 2,20 m lang und bautechnisch vom Fundament des umgebenden Gebäudes entkoppelt, dient dieser u.a. zur Justierung der vom LVerGeo eingesetzten Gravimeter. Zudem soll noch eine Absolutschweremessung und ggf. die Einbindung dieses Punktes in die Grundlagennetze erfolgen. Da die allermeisten Kollegen diesen speziellen Zweig der Geodäsie nur aus der Studienzeit kennen, lohnte auch dieser spannende Einblick, der von einigen Ausführungen zum Ablauf flächenhafter Schweremessungen begleitet wurde. Auch hierfür noch mal einen herzlichen Dank an unseren Kollegen!



Die sich in einem Gasthof im benachbarten Bubenheim anschließende Mitgliederversammlung verlief gewohnt zügig und unspektakulär. Nach der Entlastung durch die Versammlung wurde der alte Vorstand bestehend aus **Christian Wilker (Schriftführer)**, **Manfred Buchholz (Kassenverwalter)** und **Tilo Groß (Vorsitzender)** insgesamt im Amt bestätigt. Als Nachfolger für den turnusgemäß ausscheidenden Kassenprüfer Arne Schwarz wurde in Abwesenheit, aber mit vorliegender Zustimmung, Matthias Cieslack für vier Jahre neu gewählt. Er steht dem noch zwei Jahre in seiner Funktion stehenden zweiten Kassenprüfer Gerhard Volk zur Seite. Begleitet wurde die Mitgliederversammlung von einigen Ausführungen und Berichten des Vorsitzenden aus Bezirk und Land etwa zu den Aktivitäten im Bereich der Nachwuchsgewinnung und der positiven

Entwicklung der Studierendenzahlen an der Hochschule Mainz, wo sich zuletzt über 70 neue Studenten im Bereich der Geoinformatik und Vermessung einschrieben.



Im Amt bestätigt: v.l. Christian Wilker, Manfred Buchholz, Tilo Groß

Anträge zur Mitgliederversammlung lagen nicht vor. Aus dem Kreis der Teilnehmer wurde unter Verschiedenes angeregt, künftig die Einladungen zu den Fachveranstaltungen des Bezirks auch an die Berufsbildenden Schulen zu versenden, um dem Berufsnachwuchs so frühzeitig die Gelegenheit zu geben, in interessante Fachthemen einen Einblick zu erhalten. Zur **Terminvormerkung** wurde insbesondere auf den am **12. März 2016** in Kaiserslautern stattfindenden **Landesverbandstag** hingewiesen. Wie immer rundeten zahlreiche interessante Gespräche den Abend ab.

Tilo Groß